

INHALT

Vorwort	7
ELKE BRÜNS Szenarien des Sozialen. Armut und Exklusion in der Gegenwarts- literatur	10
STEFAN NEUHAUS Trinker, Sandler, Kindermörder. Armut und Exzess in Helmut Kraus- sers <i>Fette Welt</i> (1992)	21
DIETER HEIMBÖCKEL „Alles funkelte vor Wirtschaftswunder, und er kam in zerrissenen und gestopften Kleidern zum Unterricht“. Armut im Werk Ralf Rothmanns	36
EDGAR PLATEN Armut, Mangel und Hunger – Anmerkungen zu einer thematischen Variation und einem erzählerischen Anlass in Günter Grass' Werk	51
INEZ MÜLLER Armut und Eskalation von Gewalt auf dem afrikanischen Kontinent – <i>Hundert Tage</i> von Lukas Bärfuss und <i>Ein Zimmer im Haus des Krieges</i> von Christoph Peters	64
GONÇALO VILAS-BOAS Armut und Fremdplatzierung von Kindern bei Mariella Mehr und Arthur Honegger	82
MARTIN HELLSTRÖM Innere Armut, verräumlicht. Versuch über <i>Das Blütenstaubzimmer</i> von Zoë Jenny	96
ALMUT HILLE Knallhart. Armut und neue Lebensentwürfe in aktuellen Jugend- romanen	125
MAIKE SCHMIDT „Die Unterschicht schlägt zurück“. Tommy Jauds <i>Millionär</i>	133
THORSTEN PÄPLOW Narrativer Vampirismus als Symptom emotionaler Mangelerschei- nungen einer Wohlstandsgesellschaft – Silke Scheuermanns „Vampire“	144

ALBERT MEIER	
Realismus als Unterhaltung. Romane der ‚Generation Praktikum‘	161
CAROLA OPITZ-WIEMERS	
„Ich kann nur Postbote“. Jakob Heins <i>Herr Jensen steigt aus</i> als Roman einer Desillusionierung	167
BÄRBEL WESTPHAL	
„Wie gemauerte Armut, geistige“. Darstellungen von Armut und Reichtum in Sibylle Bergs Roman <i>Amerika</i> (1999) und Joachim Lottmanns Roman <i>Der Geldkomplex</i> (2009)	177
ANDRÉ MENKE	
„... ich würde mein ganzes Leben aufschreiben, mir fehlte nur der erste Satz. Und Geld.“ Alltags- und Armutsdarstellung bei Wolfgang Welt	197
THOMAS HOMSCHEID	
Kleinbürgerliche Endzeit – oder: Wie selig sind die geistig Armen? Eckhard Henscheids Infantilroman <i>auweia</i> als satirisches Dokument verarmender Populärkultur	217
RITA MORRIEN	
Diesseits und Jenseits der Grenze – Topographien der Armut in Hans-Christian Schmidts Kinofilm <i>Lichter</i> (2003)	229
FRANK THOMAS GRUB	
Maskeraden, Inszenierungen und Provisorien: Armut in Hans-Ulrich Treichels Roman <i>Grunewaldsee</i>	244
MICHAEL OPITZ	
Armut und Arbeit in Texten von Volker Braun	258
MARJA-LEENA HAKKARAINEN	
„[...] und Armut, das sind die Fremden“. Erlebte Exklusion in Herta Müllers <i>Reisende auf einem Bein</i>	279
LINDA KARLSSON HAMMARFELT	
Hunger als äußerste Grenze des Menschseins in Herta Müllers <i>Atemschaukel</i>	292
Anschriften der Beiträge	307